

Einrichtung einer PPPoE Verbindung in der DFL-200/700

Die folgende Anleitung beschreibt zunächst die Konfiguration einer PPPoE Verbindung bei der Erstinstallation beziehungsweise nach einem Factory Reset. Im Anschluss daran erfolgt eine Beschreibung der Konfiguration von PPPoE Zugangsdaten im laufenden Betrieb.

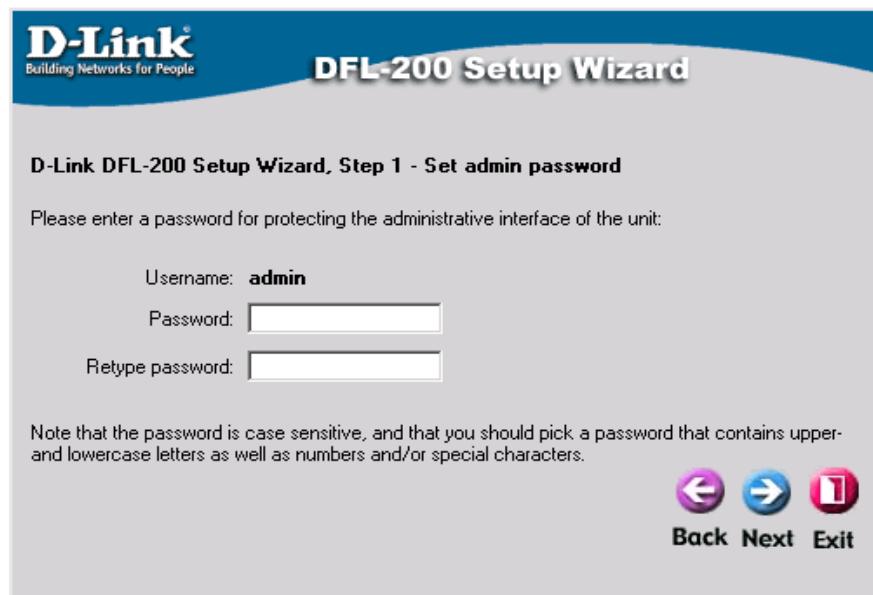
Konfiguration der PPPoE Verbindung bei Erstinstallation oder Factory Reset:

Bitte stellen Sie zunächst sicher, dass Ihr Rechner eine IP Adresse über DHCP Adressbezug erhält oder aber die LAN-Karte Ihres Rechners über eine feste IP Adresse aus dem Adressbereich 192.168.1.x /24 verfügt.

Öffnen Sie danach bitte Ihren Internet Explorer und geben Sie die IP Adresse der DFL (<http://192.168.1.1>) in die Adresszeile des Webbrowsers ein. Hier können Sie wahlweise die Konfiguration über HTTP oder HTTPS durchführen, in diesem Beispiel verwenden wir HTTP. Klicken Sie anschließend auf **Next**.

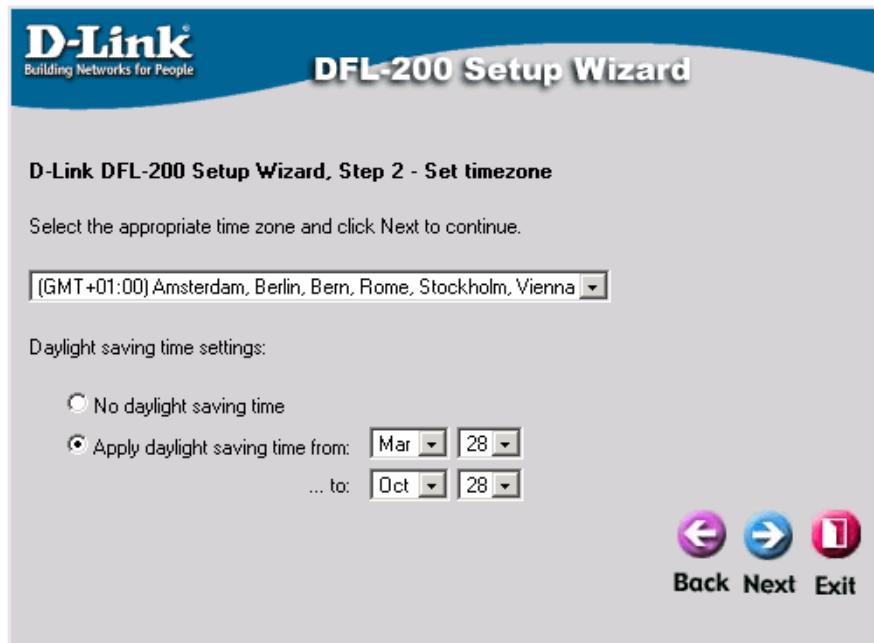


Nun wird ein neues Passwort für den Administrator der DFL vergeben. Bitte bewahren Sie dieses Passwort gut auf, da im Falle des Verlustes eine komplette Neukonfiguration der Firewall notwendig wird.



Wenn Sie an die Firewall ein neues Passwort vergeben haben, klicken Sie wieder auf **Next**.

Nun können Sie die Zeitzone der Firewall konfigurieren.



In dem darauf folgenden Schritt wird das Zugangsverfahren ausgewählt, mit dem die Firewall eine Internetverbindung aufbauen soll. Hier sind grundsätzlich mehrere Methoden möglich, für DSL Anschlüsse wählen Sie bitte den Punkt **PPPoE** aus und klicken auf **Next**.

D-Link DFL-200 Setup Wizard, Step 3 - Configure WAN interface

Select the appropriate configuration type of the internet-facing (WAN) interface. Your ISP normally tells you which type to use.

Static IP - manual configuration
Most commonly used in dedicated-line internet connections.
Your ISP provides the IP configuration parameters to you.

DHCP - automatic configuration
Regular ethernet connection with DHCP-assigned IP address.
Used in many DSL and cable modem networks. Everything is automatic.

PPPoE - account details needed
PPP over Ethernet connection. Used in many DSL and cable modem networks.
After providing account details, everything is automatic.

PPTP - account details needed
PPTP over Ethernet connection. Used in some DSL and cable modem networks.
You need account details, but also IP parameters for the physical interface that the PPTP tunnel runs over.

Bitte tragen Sie jetzt die DSL Zugangsdaten ein, die Ihnen von Ihrem Internetanbieter mitgeteilt wurden. Informationen zu den Zugangsdaten zahlreicher Internetanbieter finden Sie unter: [ftp://ftp.dlink.de/di/@general/](http://ftp.dlink.de/di/@general/)

D-Link
Building Networks for People

DFL-200 Setup Wizard

D-Link DFL-200 Setup Wizard, Step 3 - Configure WAN interface

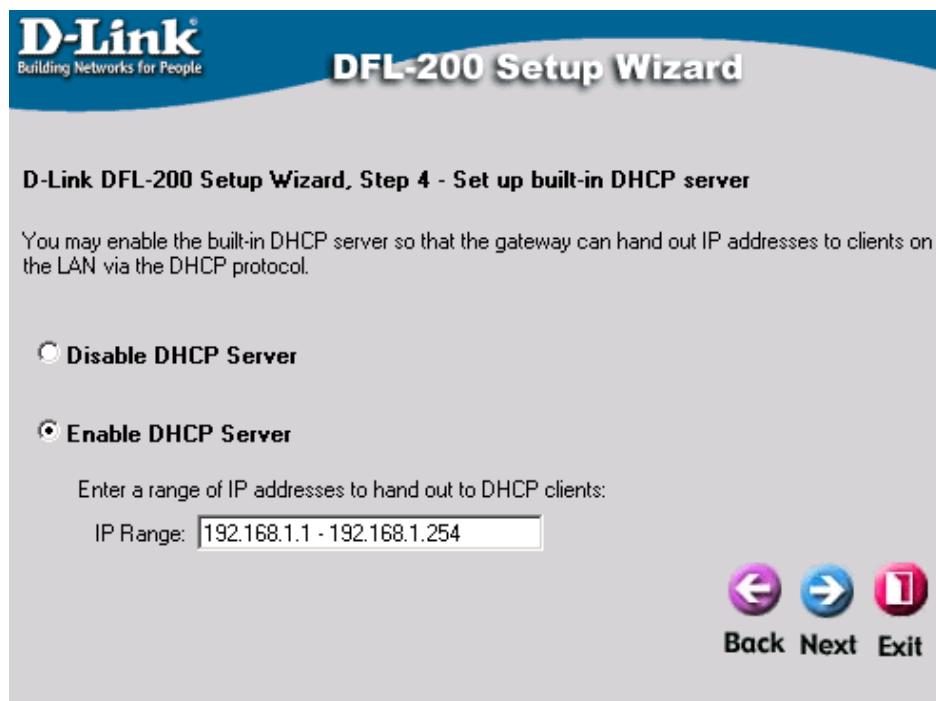
PPP over Ethernet connections are used in many DSL and cable modem networks.
After authenticating, everything is automatic.

Username:
Password:
Retype Password:
Service Name:
(Some ISPs require the Service Name to be filled out.)

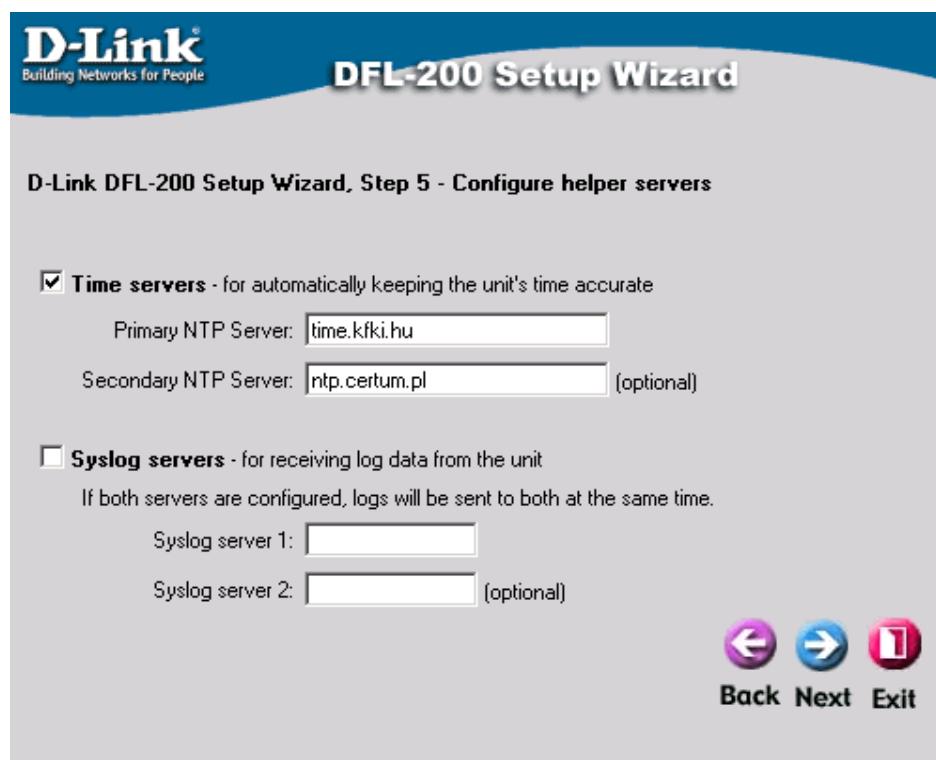

Back Next Exit



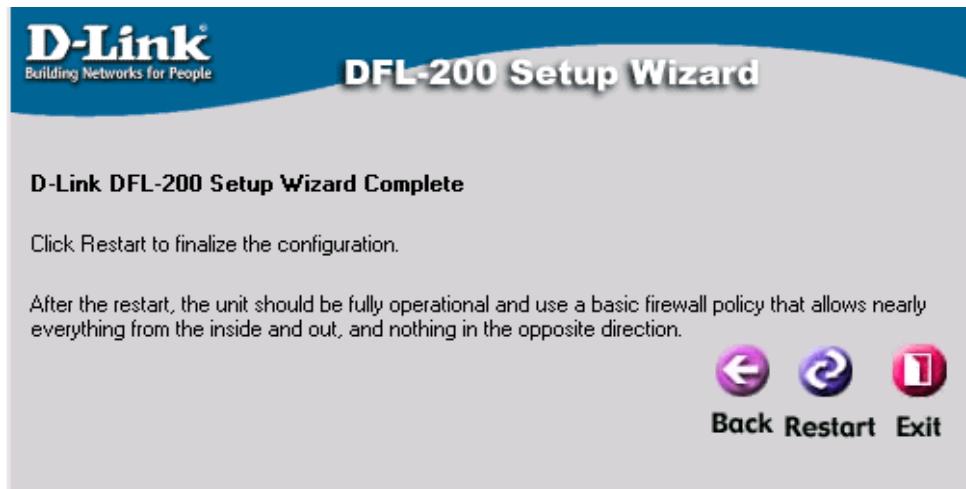
Nun erfolgt die Konfiguration des DHCP Servers Ihrer Firewall. Hier können Sie entscheiden ob die Firewall als DHCP Server fungieren soll und welcher IP Adressbereich verwendet wird.



Abschließend erfolgt die optionale Konfiguration der Zeit- und Syslogserver.



Damit ist die Konfiguration der Firewall zunächst abgeschlossen. Klicken Sie nun auf den **Restart** Button um einen Neustart der DFL auszulösen. Sobald die Firewall ihren Neustart durchgeführt hat, können Sie die konfigurierte DSL Verbindung verwenden.



Konfiguration der DSL Verbindung im laufenden Betrieb:

Bitte gehen Sie zunächst im Webmenü der Firewall auf den Reiter **System**.

System **Firewall** **Servers** **Tools**

Administration Settings

Management web GUI ports

HTTP Port: 80
HTTPS Port: 443

For security reasons, it may be better to run the management web GUI on other ports. Also note that if web-based user authentication is enabled, port 80 is taken; the management web GUI has to use other ports.

Select the interface / user you wish to edit from the below list.

Note that both the user settings and the interface settings limit what a user can and read-only rights logs on from a somewhere where only read-only access is available to log on, but will receive read-only access only.

Administrative access via **LAN** interface [\[Edit\]](#)

Ping: Any address
Admin: Any address (HTTP + HTTPS)

Wählen Sie dort das Menü **Interfaces** und klicken Sie dort neben dem Menüpunkt **WAN** auf den Punkt **Edit**.

System **Firewall** **Servers**

Interface Settings

Pick an interface to edit from the below list:

Available interfaces

LAN	[Edit]
WAN (PPPoE)	[Edit]
DMZ	[Edit]

Nun haben Sie die Möglichkeit Ihre Zugangsdaten zu ändern oder ein anderes Zugangsverfahren auszuwählen.

System Firewall Servers Tools Status

Interface Settings

Edit settings of the **WAN** interface:

Change WAN Type:

PPP over Ethernet connections are used in many DSL and cable modem networks. After authenticating, everything is automatic.

Username:
 Password:
 Retype Password:
 Service Name:
(Some ISPs require the Service Name to be filled out.)

Most PPPoE services provide DNS server information. A few do not. If this is the case, you can fill out their IP addresses yourself.

Primary DNS Server: (optional)
 Secondary DNS Server: (optional)

Um Ihre neuen Zugangsdaten zu verwenden, führen Sie abschließend die Aktivierung der Einstellungen durch. Klicken Sie dazu zunächst auf **Activate**

System Firewall

Interface Settings

Changed settings of interface **WAN**.

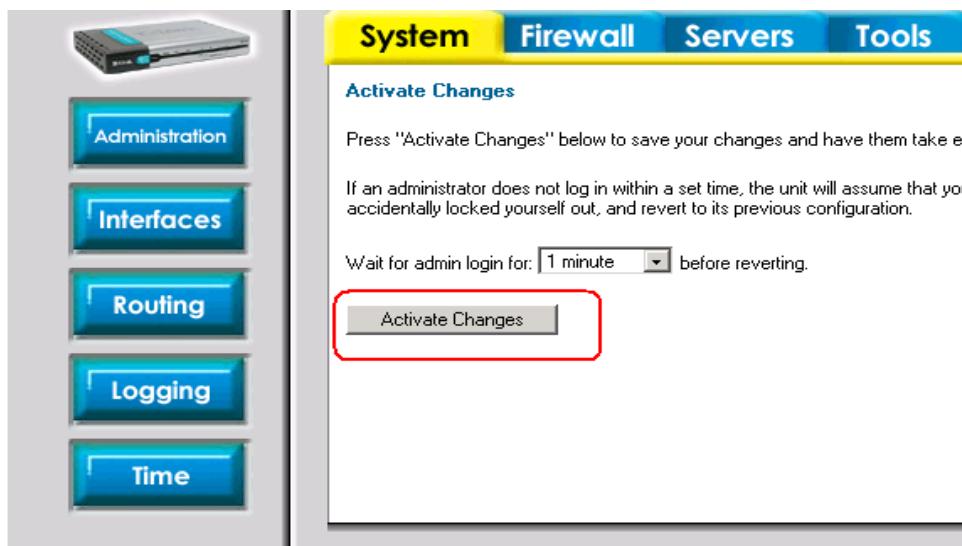
Pick an interface to edit from the below list

Available interfaces

LAN	<input]<="" td="" type="button" value="Edit"/>
WAN (PPPoE)	<input]<="" td="" type="button" value="Edit"/>
DMZ	<input]<="" td="" type="button" value="Edit"/>

Changes:

und anschließend auf **Activate Changes**. (Bitte achten Sie dabei darauf sich innerhalb der definierten „Wait for admin login“-Zeit erneut auf der Firewall anzumelden, da sonst alle getätigten Änderungen von der DFL verworfen werden.)



Nachdem Sie sich erneut auf der Firewall angemeldet haben sind die veränderten Einstellungen aktiviert.

Die Konfiguration ist damit abgeschlossen.

